

# Im schönen Elfanien gibts „Riesenärger“

## Lisa Heite lässt ihrer Fantasie freien Lauf



Die 14-jährige Lisa Heite aus Oberveischede hat ihr erstes Buch veröffentlicht.

Foto: Angelika Suri

■ Von Angelika Suri  
Oberveischede.

Mit ihren jungen Jahren hat Lisa Heite schon einiges erreicht. Zwischen dem stressigen Schulalltag und ihrem Hobby, dem Tanzen, schreibt die 14-Jährige Kurzgeschichten und hat jetzt sogar ein eigenes Buch namens „Riesenärger“ verfasst.

Schon in der Grundschule begeisterte sich Lisa fürs Schreiben und es entstanden eigene Kurzgeschichten die sowohl in „Weihnachtlich gute Kindergeschichten“ als auch in „Kunterbunte Drachensachen“ erschienen sind.

Im Jahr 2009 war es dann schließlich so weit. Ganz nach ihrer Lieblingsbuchautorin Kerstin Gier, begann das jun-

ge Nachwuchstalents mit ihrem ersten eigenen Buch, in welchem sie ihrer Liebe zu Fantasiebüchern Ausdruck verleihen konnte. Nach einem guten halben Jahr war ihr Werk „Riesenärger“ dann fertig. Erschienen ist „Riesenärger: Von Elfanien ins Riesenland“ in „Papierfresserchens“ MTM-Verlag, der junge Talente fördert.

„Ich mag Elfen sehr, da ich seit der Grundschule viele Kurzgeschichten geschrieben habe, war jetzt die Zeit für einen längeren Text über Elfen“, so die junge Autorin aus Oberveischede. In dem Fantasiebuch erfährt das Pflegekind Sarah, welche zu ihrer ungeliebten Tante ziehen muss, dass sie eine Elfe ist. Das Land „Elfanien“ ist auf ihre Hilfe

angewiesen, da sie die einzige ist, die das Land noch retten kann. Bei diesem Versuch setzt sie sich vielen Gefahren aus und ist im Riesenland schließlich auf sich allein gestellt.

Mit ihrem Buch hielt die junge Autorin auch schon einige Lesungen, wie an der Grundschule in Rhode oder an der Paul-Gerhard-Grundschule in Attendorn, am Städtischen Gymnasium in Olpe sogar drei. Wer schon ganz gespannt auf die kommenden Werke von Lisa ist, kann aufatmen, da es eine Fortsetzung von „Riesenärger“ in zwei weiteren Büchern geben wird.

Der SAUERLANDKURIER verkauft das Buch zum Preis von 11,50 Euro in der Geschäftsstelle in Olpe, Löherweg 13.